Abgabe kostenlos

Amtliches Mitteilungsblatt

des Stadt- und Landkreises Bielefeld

Verlautbarungen aller militärischen und zivilen Stellen

Nr. 27 | Bielefeld, 19. Januar 1946 | Erscheint sonnabends

Eröffnung der höheren Schulen

Die Bielefelder höheren Schulen werden auf Anordnung der Militärregierung den Unterricht wieder aufnehmen. Die feierliche Eröffnung findet am Sonnabend, dem 26. Januar, um 11 Uhr vormittags in der Oetker-Halle statt. Zur Teilnahme an der Feier versammeln sich die Schüler und Schülerinnen der folgenden Klassen um 10.30 Uhr vor der Oetker-Halle:

von der Auguste-Viktoria-Schule die Klassen 4—7
von der Cecilienschule: 5—7
vom Gymnasium mit Oberschule: 4—6
von der Helmholtz-Schule: 4—6.

Der Unterricht beginnt am Montag, dem 28. Januar, und zwar für die Cecilienschule 8.30 Uhr vormittags, für die Auguste-Viktoria-Schule um 13.00 Uhr; beide Mädchenschulen im Gebäude der Cecilienschule, Elsa-Brändström-Straße 4.

Gymnasium und Oberschulen beginnen am gleichen Tage: Gymnasium mit Oberschule 8.30 Uhr, Helmholtzschule 13.00 Uhr; Unterricht beider Schulen im Gebäude des Gymnasiums.

Unterrichtszeiten: vormittags 8.30—12.30 Uhr und nachmittags 13.00—17.00 Uhr.

Der Oberbürgermeister.

Militär-Regierungs-Gericht

Trotz der Warnung, die in der NWZ und dem „Amtlichen Mitteilungsblatt" veröffentlicht wurde, erscheinen immer noch Personen vor dem Militärgericht, die des „unerlaubten Besitzes von alliiertem Eigentum" angeklagt sind. In ihrem Besitz sind Mengen von Kohlen gefunden worden, und sie geben zu, sie von der Eisenbahn genommen zu haben.

Drei solche Fälle wurden am Donnerstag, 10. 1. vor dem Militärgericht verhandelt. Die Angeklagten wurden zu 3 Monaten Gefängnis verurteilt. Diese Fälle sind sehr milde behandelt worden, aber in Zukunft werden schärfere Maßnahmen ergriffen und harte Gefängnisstrafen auferlegt werden.

Es wird der Bevölkerung nochmals zur Kenntnis gegeben, daß jedes Eigentum einer Organisation, Baufirma usw., welche unter der Aufsicht der Besatzungstruppen steht, als alliiertes Eigentum angesehen wird und daher jeder, der im Besitz von solchem Eigentum gefunden wird, eines Vergehens gegen die Gesetze und Befehle der alliierten Militärregierung beschuldigt wird.

Beschaffung von Brennholz

Es ist festgestellt, daß in einzelnen Fällen Bewohner der Stadt auf unrechtmäßige Weise in den Besitz erheblicher Mengen von Holz und Kohlen gelangt sind. Den betreffenden Einwohnern wird hiermit Gelegenheit gegeben, die bei ihnen vorhandenen Bestände bei der Kohlenwirtschaftsstelle anzumelden, damit diese über die Verwendung weitere Anordnungen ergehen lassen kann. Die Meldungen sind bis zum 20. Januar 1946 bei der Kohlenstelle einzureichen. Sollten danach nicht gemeldete und auf unrechtmäßige Weise erworbene Vorräte festgestellt werden, so werden sie restlos beschlagnahmt und haben gleichzeitig Strafverfahren im Gefolge.

Es geht nicht an, daß im Wege der Selbsthilfe über die zur Ueberwindung zwingendster Not hinausgehende Versorgung einzelne Einwohner der Stadt sich ungerechtfertigte Vorteile verschaffen.

Der Oberbürgermeister.

Die Gewinnabführung für 1944

Die Gewinnabführungserklärungen sind bis zum 28. 2. 1946 beim Finanzamt abzugeben. Zur Abgabe einer Erklärung ist jeder selbständige gewerbliche Unternehmer (Einzelperson, Personengesellschaft, Körperschaft) verpflichtet, dessen gewerbliche Einkünfte im Kalenderjahr (Wirtschaftsjahr) 1944 mindestens 12 000 RM betragen. Auf die Verordnung des Oberpräsidenten der Provinz Westfalen vom 14. November 1945, veröffentlicht im Provinzial-Verkündungsblatt, weise ich hin.

Bei der Ermittlung des Betrages von 12 000 RM sind die Gewinne aus verschiedenen Gewerbebetrieben des Unternehmers und seiner mit ihm zur Einkommensteuer zusammen zu veranlagenden Familienangehörigen zusammenzurechnen. Sonderabschreibungen auf Grund des Besitzes von Steuergutscheinen I sind den gewerblichen Einkünften wieder hinzuzurechnen. Gewinnanteile aus Beteiligungen an Personengesellschaften sind auszuscheiden.

Die Hälfte des errechneten Gewinnabführungsbetrages ist bei Abgabe der Erklärung, spätestens am 28. 2. 1946, die zweite Hälfte spätestens am 30. 4. 1946 zu entrichten.

Die Vordrucke für die Erklärungen werden z. Z. versandt. Wer keinen Vordruck erhalten hat, kann ihn beim Finanzamt anfordern. Diese Bekanntmachung ergeht gleichzeitig für das Finanzamt Wiedenbrück.

Finanzamt Bielefeld.

Bielefelder Apothekendienst

Die nachstehenden Apotheken sind vom 19. 1 bis 25. 1. von 9—20 Uhr durchgehend geöffnet:

Bahnhof-Apotheke, Friedenstraße 19. — **Kreuzapotheke,** Gütersloher Straße, gegenüber Martinikirche. — **Ost-Apotheke,** Heeper Str., Ecke Sedanstraße.

Nach 20 Uhr sind diese Apotheken dienstbereit (Nachtglocke).

Einsetzung der Stadtvertretung

An die Bevölkerung der Stadt Bielefeld!

Am Montag, dem 21. Januar, findet in der Oetkerhalle in Bielefeld die feierliche Einsetzung der Stadtvertretung durch die Alliierte Militärregierung statt.

Mitwirkende:
Städtisches Orchester, Leitung Prof. Dr. Hoffmann, Städt. Musikdirektor,
Volkschor Bielefeld, Leitung Ernst Püttbach, Musikdirektor,
Hans Grünhage.

Der Eintritt ist frei. Die gesamte Bürgerschaft wird dazu hiermit eingeladen. Rechtzeitiges Eintreffen ist zu empfehlen. Beginn der Veranstaltung 19 Uhr.

Die Türen werden um 18.50 Uhr geschlossen.

Der Oberbürgermeister.

Berufsgenossenschaftliche Unfallversicherung

Wichtige Bekanntmachung an alle Einzelhandelsbetriebe.

Auf Beschluß des Landesverbandes Nordwestdeutschland der gewerblichen Berufsgenossenschaften werden die Betriebe der Berufsgenossenschaften, deren Verwaltungen in der russischen Besatzungszone liegen, von verwandten berufsgenossenschaftlichen Verwaltungen betreut. Für die Provinz Hannover, die Länder Braunschweig, Oldenburg, Bremen, Schaumburg-Lippe, Lippe-Detmold und die Regierungsbezirke Minden und Münster wurde die Großhandels- und Lagerei-Berufsgenossenschaft, Sektion V, Bremen, An der Weide 43, mit der berufsgenossenschaftlichen Betreuung der Einzelhandelsbetriebe beauftragt.

Alle Anfragen über Renten, Heilverfahren und Unfallschutzmaßnahmen und die Unfallanzeigen sind daher unter dem Kennwort „Einzelhandel" und Angabe der Mitgliedsnummer oder Unfallnummer (soweit bekannt) nach Bremen, An der Weide 43, zu richten.

Der im Jahre 1945 für 1944 fällige Beitrag sowie noch nicht an die Berufsgenossenschaft für den Einzelhandel abgeführte Beiträge für 1943 sind ohne besondere schriftliche Aufforderung durch Einzahlung auf das Girokonto 3976 der Berufsgenossenschaft für den Einzelhandel bei der Sparkasse in Bremen oder auf das Postscheckkonto Hannover 96 906 der Berufsgenossenschaft für den Einzelhandel zu begleichen.

Die Höhe des Beitrages für 1944 ist aus der Höchstzahl der im Dezember 1945 beschäftigten Arbeiter und Angestellten, einschließlich der im Betrieb tätigen Familienangehörigen, vervielfältigt mit 3,— RM. und für den Unternehmer und seine im Betrieb mitarbeitende Ehefrau vervielfältigt mit 4,— RM. zu errechnen.

Nach den Bestimmungen der Satzungen der Berufsgenossenschaft für den Einzelhandel ist der Unternehmer und seine im Betriebe mitarbeitende Ehefrau seit dem 1. Januar 1943 pflichtversichert.

Der Beitrag für 1945 wird auf die gleiche Weise aus der Höchstzahl der im Dezember 1945 beschäftigten Versicherten einschließlich des Betriebsunternehmers und seiner im Betrieb mitarbeitenden Ehefrau berechnet und ist ebenfalls ohne besondere Aufforderung bis spätestens 15. Februar 1946 zu überweisen.

Diese Regelung gilt auch für Kleinbetriebe, die bisher ihren Beitrag über die Wirtschaftsgruppe Einzelhandel bezahlt haben.

Bremen, den 1. Januar 1946.

Großhandels- und Lagerei-Berufsgenossenschaft Sektion V, Bremen. Ed. Nebelthau.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

am 20. Januar 1946.

Altst. Nicolaik. (Grünstr. 36): 10 P. Deppe; 11 Kg. — **Paulusk.:** Sonnab. 18 Betst.; 8.30 P. Boes; 10 P Fr. Schwarze; 11.15 Kg. — **Johannisk.:** 8.30 P Niemann; 10 P. Hammerschmidt; 11.30 Kg. P. Niemann; 14 Kg. P. Bastert. — **Petrik.:** 10 P. Schibilsky; 11.15 Kg. — **Lutherk.:** 10 P. Roloff; 11.15 Kg. P. Pleuger; 11.15 Kg. (Lutherhaus) P. Hentschel. — **Christusk.:** 10 P. Gröne; 11.15 Kg. — **Johannesstiftsk.:** 10 P. Tietze; 11.15 Kg. — **Neustädt. Marienk.** (Goebenstr. 55a): Sonnab. 17 Wochenschlußg.; 10 P. Schomberg; 11.15 Kg. — **Jakobusk.:** Sonnab. 20 Wochenschlußg.; 10 P. Plumpe; 11.15 Kg. — **Martinik.** (Blücherstr. 25): Sonnabend 17 Wochenschlußg.; 10 P. Barnstein; 11.30 Kg. — **Ref. Kirche** (Güsenstr. 18): 10 P. Uwen; 11.15 Kg. — **Erlöserk.:** 10 P. Brück; 11 Kg. — **Stieghorst:** 9.30 P. Hof; 10.30 Kg. — **Städt. Krankenhaus:** 10 P. Niemann. — **Stiftsk. Schildesche:** 10 P. Lange; 17 P. Verburg; 11.30 Kg.

Heepen: 9.30 P. Koetter; 10.45 Kg. (Taufen).

Bethel. 19. Januar: 16.30 Zion, Zionsvester; 20. Januar: 8.30 Zion, P. Frick; 9.00 Assapheum, P. Meyer; 10.00 Zion, P. Tappenbeck, anschl. Beichte und hl. Abendmahl; 11.00 Assapheum Kindergottesdienst.

Brackwede: 8.30 P. Lutterjohann (Ev. Vereinsh.); 9.30 P. Lutterjohann (Ev. Vereinsh.); 10.30 u. 11.15 Kg. — **Brackwede-Südwest'eld:** 9 Kg.; 10 P. Deutsch. — **Brackwede-Senne I** (Gemeindeh.): 10 P. Brusdeylins; 11.15 Kg. — **Brackwede-Senne I** (Senneheim): 10 P. Jasper, Bethel; 11 Kg. Togdrangsiedlung 11.30 Kg. Heimatglück.

Katholische Gottesdienste.

St. Jodokuskirche, Klosterplatz 1: Sonntag, 20. 1., 6.30 u. 8.00 hl. M.; 10.00 HA m. Pr.; 17.00 And. Werkt. 6.30 u. 7.30 hl. M. Mittw. u. Freit. 7.30 Kinderm. Donnerst. 6.30 Jugendm. — **St. Andreaskapelle,** Stapenhorststr. 21: Sonntag, 20. 1., 6.00 hl. M. — **Heilig-Geist-Kirche,** Wellensiek: Sonntag, 20. 1., 8.30 hl. M. m. Pr. Freitag 8.00 hl. M. — **St. Joseph-Kirche** (Turnhalle d. Joseph-Schule): 7.30 hl M. m. Pr.; 10 HA m. Pr.; 15 And Werktags 7.30 hl. M.

Ev.-luth. Gemeinde (Aula d. Cecilienschule, Eing. Schulstr.): 10 P. Schöne. — **Ev.-freikirchl. Gemeinde** (Luisenstr., Ecke Alsenstr.): 14.30 Sonntagssch; 16 Gottesd.; 17.30 Jugendst.; Donnerstag 19.30 Bibelst.; Sonnabend 14.30 Unterricht.

Methodistenkirche, Hermannstr. 24: Sonnt., 20 1., 10.00 P. Bräunlich; 11.15 Kg.; 17.00 Jugendst. Mittw., 23. 1., 15.00 Kinderstunde; 19.30 Bibelstunde.

Landeskirchl. Gemeinsch. u. Jugendbund für entsch. Christentum, Meller Str. 77. 20. Jan. 16 Evangelisation; Mittw., 23., 19.30 Jugendbundstunde; Donnerstag, 24., 19.30, Gemeinschaftsstunde.

Erste Kirche Christi, Wissenschafter (First Church of Christ Scientist): Sonntag 10 Gottesd.; Zeugnisvers. Mittwoch, 18.30, Aula d. Gymnasiums, Nebelswall.

Petroleum-Berechtigungsscheine

Für das 1. Vierteljahr 1946 gelangen neue Petroleum-Berechtigungsscheine der Sorte „Q" zur Ausgabe.

Die Ausgabe der Berechtigungsscheine der Sorte „P" wird endgültig bis zum 31. Dezember 1945 begrenzt.

Der Petroleum-Einzelhändler hat die von ihm zum 31. 12. 45 vereinnahmten und belieferten Petroleum-Berechtigungsscheine der Serie „P" spätestens bis zum 31. 1. 1946 seinem Großhändler einzureichen. Bei Postübermittlung ist der Aufgabestempel entscheidend. Sendungen mit dem Stempel 31. 1. 46 sind von dem Großhändler noch einzulösen.

Der Großhändler hat die vom Einzelhändler vereinnahmten und belieferten Petroleum-Berechtigungsscheine seiner Lieferfirma bis spätestens zum 31. 3. 46 zwecks Belieferung einzureichen.

Die Petroleum-Bezugsausweise im Monat Januar 1946 sind mit den nachstehend genannten Monatsmengen zu beliefern:

B 1: 3 Liter, B 2: 4 Liter, B 3: 6 Liter, K: 6 Liter, H: 10 Liter.

Der Oberbürgermeister. — Der Landrat.

Tabakwaren-Zuteilung

Auf die Raucherkartenabschnitte C und D für Männer werden abgegeben:

je Abschnitt 10 Zigaretten
oder 12½ gr Tabak
oder 6 Zigarillos zu 6 Rpfg
oder 4 Zigarren von 10—15 Rfg.
oder 3 Zigarren über 15 Rpfg.
oder 1 Rolle Kautabak

Die Frauen-Raucherkarte wird nur mit Zigaretten beliefert, und zwar auf Abschnitte C und D je 5 Stück.

Der Wiederbezug von Tabakwaren im Klein- und Großhandel erfolgt von jetzt ab auf Grund der vereinnahmten Raucherkartenabschnitte.

Bielefeld, den 17. Januar 1946.

Der Oberbürgermeister. — Der Landrat.

Druck von J. D. Küster Nachf., Bielefeld.

Die Anmietung von Wohnraum

Es besteht erneut Veranlassung, dringend darauf hinzuweisen, daß jegliche Abgabe bzw. Anmietung von Wohnraum nach der Anordnung zur Wohnraumlenkung vom 28. 5. 1945 und der Bekanntmachung der Ortspolizeibehörde Bielefeld vom 6. 10. 1944 nur mit Genehmigung des Wohnungsamtes zulässig und rechtswirksam ist.

Frei werdende Wohnungen und Einzelräume sind nach der vorbezeichneten Anordnung von den Hauseigentümern oder Wohnungsinhabern bzw. Verfügungsberechtigten unverzüglich dem Wohnungsamt zu melden. Es ist dabei unerheblich, ob es sich um beschlagnahmten Raum handelt oder nicht.

Wer Wohnraum entgegen dieser Anordnung einem anderen überläßt oder in Benutzung nimmt oder benutzt, kann zur Zahlung eines Geldbetrages bis zur Höhe von 10 000 RM herangezogen werden.

Wer zusätzlich oder fahrlässig eine ihm auf Grund der vorstehenden Anordnung obliegende Anmeldung unterläßt, wird mit Geldstrafe bis zu 150 RM oder Haft bestraft.

Um für die Folge eine ordnungsmäßige Lenkung und Bewirtschaftung des vorhandenen Wohnraumes aufrechterhalten zu können, bleibt keine andere Möglichkeit, als bei Verstößen nunmehr nachdrücklichst mit Strafen einzugreifen.

Bielefeld, 9. Januar 1946.

Der Oberbürgermeister.

Die Einstellung von Lehrlingen

Alle Betriebe, Handwerker, Geschäfte usw., welche zu Ostern 1946 die Einstellung von Lehrlingen beabsichtigen, haben dieserhalb unverzüglich einen entsprechenden Antrag bei dem Arbeitsamt Bielefeld oder dessen Nebenstellen Gütersloh und Halle einzureichen. Formulare sind in der Abteilung Berufsberatung des Arbeitsamtes Bielefeld erhältlich.

In diesem Zusammenhang wird noch einmal auf die Bekanntmachung des Arbeitsamtes vom 28. 11. 1945 hingewiesen, wonach kein Lehrverhältnis ohne Genehmigung des Arbeitsamtes getätigt werden darf. Die Bearbeitung aller Anträge erfolgt durch die Berufsberatung des Arbeitsamtes Bielefeld und sind alle diesbezüglichen Schreiben an die genannte Abteilung zu richten.

Arbeitsamt Bielefeld, Dörfler.

Kaffee-Ersatz

für Hitze- und Staubarbeiter.

Arbeiter an heißen Arbeitsplätzen, namentlich in der warmen Jahreszeit, und Arbeiter an Arbeitsstätten (Innenräume oder Außenarbeit) mit besonders starker Staubentwicklung oder sonstiger starker Verunreinigung der Luft erhalten für ihren Bedarf an Heißgetränken Kaffee-Ersatzmittel. Die Anträge der Betriebe auf diese Sonderzuweisung sind beim zuständigen Gewerbeaufsichtsamt zu stellen und von diesem auf die Notwendigkeit hin zu prüfen. Nach Genehmigung der Anträge teilt das zuständige Ernährungsamt, Abt. B, je Kopf und Tag 10 g Kaffee-Ersatz zu. Sonderzuweisungen an Zucker können für diesen Zweck nicht gegeben werden.

Bielefeld, den 12. 1. 1946.

Der Oberbürgermeister. — Der Landrat.

Nacheichung der Meß- und Wiegegeräte

Die Eichtage für den Stadtkreis Bielefeld werden in der Zeit vom 15. 1. bis 15. 2. 1946 abgehalten. In dieser Zeit ist das Eichamt, Rolandstraße 16 (Eingang Siegfriedstraße) jeden Montag, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 8—12 Uhr zur Annahme der gereinigten Meß- und Wiegegeräte geöffnet, ab 16. 2. können nur Montags und Sonnabends von 8—12 Uhr Gegenstände zur Eichung eingeliefert werden.

Im Jahre 1946 sind zur Eichung vorzulegen alle Geräte, die im Jahre 1943 zuletzt geeicht wurden.

Eichpflichtig sind alle Meß- und Wiegegeräte, die zur Feststellung des Umfanges von Leistungen, Ermittlungen von Arbeitslöhnen oder der Überprüfung von Arbeit angewendet oder bereitgehalten werden.

Die Nacheichung der Meß- und Wiegegeräte, die am Gebrauchsort geprüft werden müssen, ist in der Zeit vom 15. 2 bis 31. 3. 46 beim Eichamt möglichst schriftlich zu beantragen.

Der Oberbürgermeister der Stadt Bielefeld.

Behelfslieferwagen und Kleinlastkraftwagen

Gemäß Verfügung des Herrn Regierungspräsidenten sind ab sofort Pkw. mit Anhänger, unabhängig von der Art ihrer Verwendung als Nutzfahrzeuge, als normale Pkw. zu behandeln. Der Ausdruck „Behelfslieferwagen" ist nicht mehr zu gebrauchen.

Der Umbau von Pkw. in Kleinlastkraftwagen bedarf der Genehmigung des Herrn Oberpräsidenten und wird nur in den dringendsten Fällen erlaubt. Die Zulassungsstellen der Straßenverkehrsämter dürfen umgebaute Pkw nur dann zum Verkehr zulassen, wenn

a) die Umbaugenehmigung,
b) der Abnahmeschein des zuständigen Technischen Ueberwachungsvereins

vorliegt.

Der Oberbürgermeister. Der Landrat.

GEBURTEN

Hans Wolfgang, 9. 1. 46. Hugo Gittner und Frau Margrit, geb. Stakmeyer, Bielefeld, Schloßhofstr. 160, z. Zt. Koblenzer Straße 6.

TODESFÄLLE

Heute um 14 Uhr entschlief nach einem Leben voller Arbeit, Treue und Hingabe für die Seinen mein geliebter Mann, unser treuer Vater

Dr. med. Ernst Budde

im 75. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:
Frau Leni Budde, geb. Griepenkerl / **Frau Anneliese Fuchs,** geb. Budde / **Frau Ilse Kohlstaedt,** geb. Budde / **Apotheker Karl Fuchs,** z. Zt. in amerikanischer Gefangenschaft / **Apotheker Dr. Erwin Kohlstaedt / u. 3 Enkelkinder.**

Bielefeld/Frankfurt a. M., den 9. Januar 1946.

Leonie Velhagen

geb. Augustin

ist in den Abendstunden des 30. Dezember nach kurzer, schwerer Krankheit in Leipzig sanft entschlafen.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Kurt Velhagen.

Z. Zt. Brackwede i. W., Kupferhammer 80, im Januar 46.

Am 8. Januar 1946 starb unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager und Onkel

Wilhelm Ahlert

nach einem arbeitsreichen Leben im Alter von 85 Jahren.

Wilh. Ahlert u. Frau Toni geb. Könemann
Emil Kiffmeier jr. und Frau Erna, geb. Ahlert
Dieter Ahlert und Frau Marianne, geb. Vormbrock
Helga Ahlert
Friedrich-Wilhelm Ahlert
Erika Kiffmeier
Günter Eppendorf

Hamm i. W., Bielefeld (Angerstr. 3), Stuttgart, Godesberg, Breckerfeld.

Am 7. November erhielt ich die schmerzliche Nachricht, daß mein lieber, treusorgender Mann, mein guter Sohn, unser lieber Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Uffz.

Kurt Goldbeck

schon im Oktober 1944 an den Folgen einer schweren Krankheit im Kriegsgefangenenlager in Byranka gestorben ist. Es war ihm nicht vergönnt, sein Söhnchen Klaus-Ernst, das ihm im März 1945 im zarten Alter von 11 Monaten im Tode folgte, zu sehen.

In stiller Trauer:

Anneliese Goldbeck, geb. Stratmann, **u. Angehörige**

Bielefeld, im Dezember 1945. Schloßhofstr. 8a

Werner Bode

Wachtmeister, mein geliebter Mann, unser guter Papi, fiel im Alter von 37 Jahren am 20. Januar 1945 im Weichselbogen.

In unsagbarem Leid:

Irmgard Bode, geb. Sewing, **Rolf, Gerd u. Angehörige.**

Heepen 464, im Januar 1946.

Nach langem Warten und Hoffen auf eine glückliche Heimkehr erhielten wir nun die Nachricht, daß mein lieber Mann, unser guter Sohn und Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

Bruno Rolf

Obermaschinist, am 9. April 1945 im Alter von 30 Jahren den Seemannstod erlitten hat.

Emmy Rolf, geb. Büsing / **Wilh. Klemme u. Frau Anna,** geb. Bentkamp / **Hanns Hennig** (z. Zt. in russ. Kriegsgefangenschaft) **und Frau Trude,** geb. Klemme / **Wwe. Marie Büsing / Heiny Büsing.**

Wittenburg (Mecklenburg), Brackwede, im Januar 1946.

Die „Große Freiheit Nr. 7" kommt nach Bielefeld.

Freie Deutsche Liga (Liga für Menschenrechte). Alte Mitglieder u. neue Freunde w. um Adressenangabe gebeten unter N Z 805.

Dr. Heinz Feldmann, prakt. Tierarzt, Bielefeld, Mittelstraße 1, jetzt Telefon 2102.

Verwaltungsbüro Dr. jur. Bloemker / Marg. Mannhardt, Buchsachverständige, Helfer in Steuersachen. Bielefeld, Goebenstraße 23.

STELLENGESUCHE

Architekt, jung., Hoch- und Fachschulbild., Erfahrung i. Entwurf u. Bauausführung, sucht z. 1. 4. 46 od. später Stellung. Ang. unt. E P 632.

Kfm. Angestellter, 33 J., vertr. m. sämtl. Büroarbeiten, sucht Stellung. Ang. unt. F M 650.

Handelsvertretung, Sitz Bielefeld, übernimmt noch Vertretung in Textilien oder Haushaltsartikeln. Ang. u. J N 713.

Kraftfahrer, Kl. 1—3 m. Führersch. sucht Stell. F O 652.

Mann, jung., 24 J., sucht baldmögl. Beschäftigung in der Landwirtschaft. H G 686.

Kaufmann sucht Wirkungskr., evtl. stille Beteilig. F N 651.

20jähriger sucht Stellung als Lager-Arbeiter od. ähnl. Angebote unter J K 710.

Dame, junge, sucht Stellung i. kaufm. Fach m. selbst. Wirkungskreis, perf. i. Maschinenschreib. u. Steno (engl. Sprachkenntn.). O V 823.

Haushälterin sucht gute Stelle i. Umgeb. Bielefelds i. klein. Anwesen. Ang. u. G C 662.

Hausmädchen, älteres, erfahr., ehrliches od. Frau f. kinderlosen Geschäftshaush. mögl. z. sof. gesucht. Ostflüchtling bevorzugt. Ang. u. K C 724.

Putzfrau od. Mädchen f. ganze Tage ges. Ang. unt. K F 727.

OFFENE STELLEN

Bäckergeselle, junger, sofort gesucht. Bäckerei Brinkkötter, Melanchthonstr. 63.

Buchdruckerei-Meister m. all. einschlägig. Arbeit vertraut, für mittl. Druckerei, in gutbezahlte Stellung ges. Ang. unter F 46 an Ann.-Exped. Jak. Vowinckel, Bielefeld.

Stereotypeur, evtl. auch Setzer-Stereotypeur, in Dauerstellg. ges. Deutscher Heimat-Verlag Ernst Gieseking, Gadderbaum.

Kutscher für 2 Pferde gesucht. Nickel, Engersche Str. 76.

Abiturient mit vollwert. Reifezeugnis u. Latinum find. Einstellung a. Praktikant. Adler-Apotheke, Bielefeld-Schildesche.

Bauschlosser und El.-Schweißer, einige perf., sowie 2 Hilfsarbeiter f. sofort ges. Angeb. unt. G R 674.

Autoschlosser, tüchtiger, ges. Paul Schmidt, Dornberg 41.

Mann f. leichte Beschäftigung sow. Laufbursche, noch nicht schulentl. ges. Karl Kröner, Milse 254 b. Bielefeld.

Bursche, jg., zuverläss., z. Kundschaftf. ges. Ang. u. J A 701.

Lehrling für Kontor u. Lager (Mineralöle) ges. D D 600.

Finanz- und Lohnbuchhalterin, bilanzs. u. ebenf. perf. Stenotypistin, in Vertrauensdauerstellung ges. Ausf. Ang. unt. W 31 an Ann.-Exp. Jak. Vowinckel, Bielefeld.

Hemden- u. Blusennäherinnen f. Betrieb u. Heimarbeit stellt ein Wilhelm Hermann Hoppe, Sandhagen 17.

Kunststopferin v. größ. Schneiderbetrieb ges. Ang. C P 590.

Oberhemden-Näherin, perfekte f. Heimarbeit ges. u. D J 605

Friseuse, tüchtige, f. sof. ges. Salon Kleinofen, Apfelstr. 58.

Haushälterin, etwa 50 J. alt, f. ländl. Besitzung Nähe Bielefeld ges., selb. muß in der Landwirtsch. tätig gew. sein. Angeb. unt. H Z 700.

Haushälterin v. alleinst. Fabrikanten i. Bielefeld z. baldig. Eintr. ges. Näh. durch Räker, Prießallee 70.

Wirtschafterin v. alleinst. Akademiker i. Bielefeld z. 1. Feb. od. später ges. Auskunft ert. Wendt, Detmolder Str. 19.

Waschfrau sofort ges. Elektr. Waschmaschine vorh. Frau Dr. F. Kohlhase, Melanchthonstraße 50.

Lehrfräulein für Bäckerei ges. Kann zu Hause schlafen. Bäckerei Brinkmann, Kaiserstraße 84.

Jg. Mädchen i. Alter von 20 b. 25 Jahre f. Haush. u. Laden auf sof. ges. Ang. F T 656.

Mädel, junges, kinderliebes, f. kleinen Haushalt ges. Paul Schmidt, Dornberg 84.

Mädchen, kinderlieb u. zuverl., f. Haushalt m. 2 Kindern ges. Angeb. unt. J T 718.

Mädchen, jung., ordentl., in kl. Haush. z. sof. ges., ebenfalls Kassiererin. Ang. unt. H R 695.

Mädchen z. Beaufsichtig. von 2 Kindern, d. auch leichte Arbeiten übern. kann, f. sof. ges. Brüggemann, Bielsteinstraße 19.

Mädchen jung. (15—19 J.) für drei Stunden tägl. vormittags im Haushalt bei günst. Bedingung. bald. gesucht. Dr. Riedenklau, Kastanienstr. 3.

Zweitmädchen, das zuhause schlafen kann für Geschäft u. Haushalt, ganz- od. halbtäg. sof. ges. Frau Lohöfener Gütersloher Str. 18a.

Wasch-, Plätt- u. Flickfrau für Zentralbehörde Bielefeld gesucht. Elektr. Waschmasch. vorhand. Verpfleg. i. Hause. Meldung Goethestraße 12.

Zur selbst. Führung mein. Geschäftshaushalts suche tücht. jung. Mädchen od. alleinst. Frau ohne Anhang. Frau M. Harms, Siechenmarschstr. 32, Ecke Arndtstraße, Lebensmittelgeschäft.

Reinemachefrau für gewerbl. Räume mittl. Formats, f. früh- oder spätnachmitt. sof. ges. Otto Fischer, Buchhandlung, Bielefeld, Obernstraße 47.

Hausgehilfin zum 1. 2. 46 nach Brackwede ges. C D 579.

Putzhilfe für Haushalt gesucht. Angebote unter L F 748.

Putzfrau, ordentl., f. tägl. bei gut. Lohn ges. Brüggemann, Bielsteinstraße 19.

Putzfrau, zuverlässig u. sauber, sof. ges. Deutscher Heimatverlag Ernst Gieseking, Gadderbaum.

Putzfrau, ehrl. und sauber, für halbe Tage gesucht. Verony Volmer, Brackwede Teutoburger Straße 38.

2 Putzfrauen f. Dauerbeschäftig. 38 Std. wöchentl. ges. Allgemeine Ortskrankenkasse für den Stadtkreis Bielefeld, Oelmühlenstraße 59.

VERKÄUFE

Ofen (eis. Kachelofeneinsatz) zu verkaufen od. zu vertauschen. Ang. unt. C V 594.

Bettstellen, zwei, m. Polster u. Nachtkonsolen, zu verkauf. Angeb. unt. F D 642.

Briefmarken-Sammler gibt umständeh. s. schöne Briefmarken an Briefmarken-Sammler, auch a. Buchhandlg. u. Papiergeschäfte, sehr preisgünst. ab. Anfr. unt. Nr. 143 a. Werbedienst Gieske, Bielefeld, Rathausstraße 11.

Spiegel, groß., m. Marmorplatte, f. Schneiderei geeign., z. verkaufen. Angeb. unt. H B 681.

KAUFGESUCHE

Warmwasserbehälter, elektrisch oder Dampf, für 60 Essenträger, zu kaufen gesucht. J. D. Küster Nachf., Betriebskontor, Niedernstr. 27.

Bücherschrank ca. 1.20 m breit evtl. mit Büchern, zu kaufen gesucht. Kaiserstr. 68, Kont.

Bagger, Sortiermasch., Quetschmaschine, Laufbänder, dring. z. kaufen od. mieten gesucht. Ang. unt. E 43 an Ann.-Exp. Jak. Vowinckel, Bielefeld.

Zerstörte Pianos kauft als Schrott laufend Pianohaus B. Kemp, Oberntorwall 32.

Brilliantschmuck, große, saub. Steine zu kauf. ges. Angeb. mögl. m. Preisang. unt. Nr. 223 an Werbed. Gieske, Blfd.

Herrenkapseluhr, gold., neuw. zu zeitgemäß. Preise z. kauf. gesucht. Angeb. unt. L P 757.

Ostflüchtling sucht gutgehende Taschen- od. Armbanduhr zu kaufen. Ang. L R 758.

Hose, schw.-grau gestr., Gr. 1,82, zu kaufen gesucht. Angebote L S 759.

Zahngold f. dring. Zahnbehdlg. v. Privatmann ges. L T 760.

C-Blockflöte zu kaufen oder tauschen gesucht. L M 754.

Ausgebombter Arzt sucht dringend Möbel, Hausrat, Oefen, Gardinen, Teppiche usw. geg. bar zu kaufen od. Tauschobjekte. Ang. L B 744.

Ausgebombt. Arzt sucht dring. Personenauto z. kauf. L A 743

Arzt sucht dring. ärztl. Literatur und medizin. Lehrbücher zu kaufen. Ang. unt. K Z 742.

Ausgebombt. Arzt sucht zum Wiederaufbau s. Praxis sof. neu od. gebr. zu kaufen: Auto, Schreibmaschine, Instrumente, Praxis-Ausstattg., Möbel, Wohnmöbel, Hausrat, Wäsche, ärztliche Literatur, mediz. Lehrbücher, Arznei- u. Verbandmittel. K M 733.

Schuhmachermeister, Ostflüchtling, sucht Schuhmacherei z. kaufen od. pachten i. Bielefeld od. Umgeg. Ang. J J 709.

Eßzimmer od. Küche u. Schlafzimmer von Flüchtlings-Ehepaar z. kauf. ges. K D 725.

Gemälde, alte und moderne, zu kaufen ges. Ang. E N 630.

Lebensmittelgeschäft v. erfahr. Kaufmann z. kauf. od. pachten ges., evtl. Beteiligung an größ. Unternehmen. F S 655.

Schaufensterscheiben, mit od. ohne Rahmen ges. F E 643.

Faltboot, Zelt od. Zeltplanen z. kauf. ges. Angeb. F 639.

Salbenmühle, neu oder gebr., auch instandsetzungsbedürft., für pharmazeut. Betrieb zu kauf. ges. Angeb. E W 637.

3—4 To.-LKW., neu od. gebr., betriebsfert., zu kauf. ges. Aug. Pohlmann, Bielefeld, Dorotheenstr. 8.

Bücher, alte u. mod., erzähl. u. wissenschaftl., antiquar., zu kauf. ges. Otto Fischer, Buchhandlg., Bielef., Obernstraße 47.

Kupferstiche, alt. Kunstgewerbe, Gemälde, ant. Rahmen kauft Otto Fischer, Kunsthandlung, Obernstraße 47.

Kanonen- oder Bunkerofen, mögl. mit Rohr, zu kaufen gesucht. Angeb. P K 835.

Briefmarkensammlung als Ersatz f. m. vernichtete z. kaufen ges. Sof. Barauszahl. Herm. Ellerbrock, Koblenzer Str. 9.

Lehrbücher, chem. pharmaz., chem.-techn. usw n. wissenschaftl., auch Zeitschriften all. Jahrgänge geg. Kasse zu kaufen ges. Ang. unt. M J 772.

Bauplatz ohne od. mit beschäd. Haus zu kauf. ges. Gebot. wird größ. Grundstück in Lippe. Angeb. C E 580.

Friseurmeister s. Damensalon zu kauf. od. pachten. C J 584.

Damen-Pelzmantel, Gr. 44, und Ziehharmonika z. kauf. oder tauschen ges. Ang. C N 588.

Briefmarken, Einzelwerte, Sätze und Ganzsachen kauft und tauscht. Angeb. C T 593.

Volks-Brockhaus zu kauf. od. tauschen. H. Matthies, Ritterstraße 27, part.

PKW., schweres Modell, mind. 2,5 Ltr., zu kauf. ges. Anton Klocke, Blfd., Koblenzer Str. 9

Federwagen, leichter (einspännig) u. wachs. Hofhund zu kaufen ges. H. Eilerbrake, Steinhagen 115.

Drehbank, ca. 1 m Drehlänge, Schleifbock, Kaltsäge z. kauf. od. leihen ges., evtl. Gegenleihe. Angeb. unt. U 28 an Ann.-Exp. Jak. Vowinckel, Bielefeld.

Grammophon zu kaufen oder tauschen ges. Ang. E J 626.

Rollschuhe z. kauf. od. tauschen gas. Angeb. E H 625.

Kleinauto zu kaufen ges., evtl. geg. f. neues Motorrad, 250, zu tauschen. Ang. E F 623.

Pikiermaschine gesucht. Buchungs-Schreibmaschine, Frankotyp oder elektr. Rechenmaschine k. i. Tausch gegeb. werden. Ang. unt. C R 591.

Lastwagen, 3—4 To., gleich welcher Antriebsart, auch generalüberholungsbedürftig, zu kauf. ges. Ang. D S 613.

Bäckerei in od. Umgebung v. Bielefeld v. tücht. Fachmann zu kauf. od. pachten ges. Geboten wird größ. Grundstück. Angeb. C F 581.

Kohlenhändler sucht Holz- u. Kohlenhandlung, wo motor. od. bespannter Fuhrpark vorhanden, od. Fuhrunternehmen (Güternahverkehr) zu kaufen od. pachten, evtl. auch als tät. Teilhaber. Ang. D V 615.

Baugrundstück, auch Trümmerstätte, etwa 25×25 m oder größer, möglichst im Stadtkern, zu kaufen gesucht. Angebote unt. K A 722.

Bäckerei od. Bäckerei u. Café od. nur Café, evtl. auch beschäd. Betrieb, v. kapitalkräft. Bäckermeister z. kaufen oder pachten ges. Gegend gleich. Angeb. unt. G M 670.

Kommode, gut erh., zu kaufen ges., evtl. Tausch geg. Bettwäsche, neu. Ang. u. G N 671.

Holzbaracke z. kaufen ges. Angebote unt. G S 675.

Grundstück i. gut. Geschäftslage Bielefelds zu kauf. ges. Zuschriften unt. H H 687.

Grundstück m. Gebäude (wenn auch teilbeschäd.), sow. Wald- u. Heidegrundst., z. kauf. ges. Angeb. unt. Nr. 122 a. Werbedienst Gieske, Rathausstr. 11

Sammler sucht Briefmarkensammlungen od. bess. Einzelmarken z. kauf. Neues Briefmarkenalbum Großdeutschl. a. Wunsch i. Gegenlief. Angeb. unt. Nr. 153 a. Werbedienst Gieske, Rathausstraße 11.

VERSCHIEDENES

Ein schönes u. bleib. Andenken ist ein Porträt a. d. Atelier Josef Mertens, Hövelhof-Riege, Kr. Paderborn. Porträt n. Modell u. Fotografie.

Kaufmann s. tät. Beteiligung m. 15 000 RM an rentabl. Unternehmen. Angeb. D T 614.

Platz für Behelfsheimbau, 200 qm od. mehr, zu pachten od. kaufen ges. Welter, Bielefeld, Fröbelstraße 58.

Kleine Landwirtschaft mit Gelände, geeignet f. Gartenbau, Kleintierhaltung od. Geflügelfarm, zu pachten od. kaufen gesucht. Wohnung Bedingung. Ang. unt. L K 752.

Klavier in pflegl Hände zu mieten gesucht. Ang. L N 755.

Klavier in Umgegend Halle zu vermieten. Ang. unt L H 750.

Geschäftsmann sucht sich am Wiederaufbau geg. Bereitst. einer Kleinstwohnung zu beteiligen. Ang. unt. M C 766.

Kaufmann d. Drogen- u. Lebensmittelbranche, strebs., sucht Beteiligung. Ang. u. C S 592.

Kaufmann sucht Beteiligung an Lebensmittelgesch., Fuhrunternehmen, Kino, Baumaterialien od. and. Branche, evtl. auch Kauf oder Pacht. Angebote unter F P 653.

Holzkaufmann sucht Beteiligung od. Anstellung b. Holzhandlg., Sägewerk oder Holzbearbeitungsfabrik. Ang. u. F R 654.

Alleinst. jg. Mann sucht Mitarbeit i. klein. Landwirtsch., Geschäftsgrundst. od. dergl., mögl. mit Familienanschluß. Angeb. unt. L Z 763.

Wo fehlt tücht. Baufachmann (Maurermeister)? Im Osten selbständ. gewes. Bauunternehmer, k. Pg., sucht neuen Wirkungskr., evtl. Uebern. ein. kl. Baugeschäftes, oder Existenz als Bauführer oder Bauleiter. Ang. unt. M B 765.

Verleihe gut erh., gest. Klavier aufs Land, geg. entspr. Vereinbarung. Ang. u. D H 604.

Herrenhutumpresserei. Reinigen u. Färben sämtlicher Herrenhüte. Schulz. Heinrichstr. 2.

Last- und Möbeltransporte mit Pferdegespann führt aus Gerhard Schmelter, Babenhausen 2

Gedichte z. festl. Gelegenheiten aller Art (Hochzeitsztg., Bierztg. usw.) w. prompt angefert. Angeb. unt. G Z 679.

Aus mitgegebener Wolle fertige lauf. Strickarbeiten. Zuschr. unt. H F 685.

Hypothek i. mittl. Höhe f. gleich ges. Ang. u. Nr. 132 a. Werbed. Gieske, Rathausstr. 11.

Gastwirte! Meine Fabrik repariert wieder: Reduzierventile, Anstichkörper, Zapfhähne. F. W. Kipp, Bielefeld-Schildesche, Schäferstraße 30.

Wollen Sie Ihr Piano od. Ihren Flügel verkaufen? Ich vermittle auf Wunsch günstige Tauschobjekte! Pianohaus B. Kemp, Oberntorwall 32.

Übernehme Neuanfertigung u. Ausbessern v. Kinderkleidung. Angeb. unt. G H 666.

Mk. 10 000 als Hypothek od. als Beteiligung z. vergeben. Evtl. Kauf. Angeb. unt. G G 665.

Wer erteilt Massage-Unterricht? Angeb. unt. G T 676.

Wer wäscht u. repariert f. einzeln. Herrn geg. entspr. Vergütung die Wäsche? E C 620.

Wollene Tuchabfälle befinden s. i. jed. Haushalt. Wer würde m. Energie u. Tatkr. d. Sammlung übern. u. sie dam. volkswirtschaftl. Zwecken zuführ. Angeb. unt. F C 641.

Wer bringt von Warburg nach Bielefeld einen Tisch m. geg. gute Bezahlung? Ang. F J 647.

Wer bringt 2 Zimmereinrichtungen aus Dortmund mit? S. Wegner, Hillegossen 180.

Wer fertigt n. Werkzeichnung ein Wohnzimmer an? Dr. med. W. D. Müller, Bielefeld, Wertherstraße 165.

Englisch u. Stenographie. Privatunterricht ert. Kramer, Hallenstraße 5a (a. d. Herforder Str.)

Schreibmaschinenarbeiten (Stenographie) übernehme stunden-, halbtagsweise (eigene Schreibmaschine). Ang. u. C W 595.

Wer liefert größ. Mengen kleine Porzellan- od. Bakkalitstecker für 16/24 V. Angeb. an W. Schwich, Senne II 101, bei Bielefeld.

Wer liefert sof. große Mengen Aluminiumhülsen 80 mm lg. nach Muster. Angeb. an W. Schwich, Senne II 101, bei Bielefeld.

Hypotheken, erststell., gebe zu 4½ Proz., auch auf ausgebombten Hausbesitz zum Wiederaufbau Ang. J Z 721. Ang. unt. M G 770.

Möbelfabrik zu pachten ges. Angeb. unt. K H 729.

Ladengeschäft, mögl. m. Nebenraum, in guter Lage, ges. Bei evtl. Instandsetzung k. mitgeholfen werden. Ang. C Z 596.

SUCHANZEIGEN

Welcher Kamerad k. näh. Angaben über d. Tod d. Obgefr. Walter Püschel mach.? Dess. Leiche wurde a. 23. März 1945 durch Kameraden der Nachr.-Ers.-Abt. 6 Bielefeld i. d. Leichenhalle des Res.-Laz. I, Bethel, eingeliefert. Angaben an H. Hunziger, Solingen, Mangenberger Straße 227.

Soldat Hans Massolle, Feldpost-Nr. 07920, Regt. 951, Inf.-Div. 361, verm. seit 22. Juli 1944 bei Brody (Lemberg). Aug. Massolle, Bielefeld, Bleichstraße 187.

Wer kann Auskunft geben über den Gefr. Rudolf Wellhöner, geb. 15. 12. 24, Feldpost-Nr. 03252 A, 19. 1. 45 in Ungarn. Letzte Nachr. vom 2. 2. 45. Julius Wellhöner, Babenhausen Nr. 16, über Bielefeld II.

Wer kann Auskunft geben üb. Funk-Gefr. Rolf Tente, 2. V. L. D. Gotenhafen (Oxhöft), Stabsk. L. Nachr. 18. 1. 45. Frau Tente, Bielefeld, Stieghorster Straße 26.

Gesucht werden Angehörige d. F. P.-Nr. 03 387, die Ausk. über d. Verbleib des Arztes Walter Sichelschmidt geben. Unkost. erst. Marga Sichelschmidt, Essen, Berl. Str. 132

Wer weiß etw. üb. d. Obgfr. Herbert Rammboch a. Essen, zul. wohnh. Augsburg. Fp.-Nr. 20 061. Seit 25. 8. 44 i. Bukarest verm. Zuschr. a. E. Ramboch, Essen, Jennerstr. 6

Gefr. R. O. B. Heinzkarl Hamke von schw. Insp. Detmold, ausgerückt a. 4. 3. 45 von Naumburg a. S. Wer weiß Fp.-Nr. o. Regim.? Frau Anni Hamke, Kastanienstr. 4, I.

Wer kann Auskunft geben üb. d. Obergefr. Bruno Jestner, letzte Anschr. Grenad. Ers.-Btl. 191, Burg b. Magdeburg, 1. Ausb.-Komp. Letzte Nachricht v. 16. 3. 1945 aus Heringsdorf. Nachr. u. C A 576.

WOHNUNGSGESUCHE u. -ANGEBOTE

3 Zimmer, abgeschl., mit Stall u. Gartenland im Osten der Stadt, gegl. gleiche zu tauschen ges. Angeb. E M 629.

Zimmer, möbl., a. berufst. jg. Mann m. Mitberechtigungsk. sof. z. vermieten. Friedrichstraße 30, part., links.

Wohnungstausch, 4 Räume pt. geg. 3 Räume, mögl. i. Osten. Angeb. E T 635.

Zimmer, möbl., an berufstät. Herrn od. Dame zu vermiet. Jöllenbecker Straße 2, Ecke Kochstraße.

2 Räume, dav. 1 Balkonzimmer, m. Keller, am Stadtrand an ruhigen Mieter abzugeb. Angebote B W 574.

Zwei Diakonissen suchen für ihre rüst., mehrm. ausgebombten Eltern kleine Wohnung (leere Zimmer) Bielefeld od. Umgebung. B Z 575.

2 Damen (Mutter u. erwachs. Tochter) suchen 2 Zimmer, teilw. möbl. Ang. C G 582.

Wohnung, 2 gr. Zimmer, Bad u. Küchenbenutzung, an ält. Ehepaar mit Mietberechtigungskarte zu vermieten. Angebote C M 587.

Wohnung, abgeschl, 3 Zimmer u. Küche, ges., biete abgeschl. Wohnung, 4 Zimmer u. Küche. Angeb. C O 589.

Zimmer, schönes möbl., zu vermieten, nur mit Mietberechtigungsk. Angeb. D C 599.

5-Zimmer-Wohnung in Herford, Nähe Bahnhof, tausche geg. 5-Zimmer-Wohnung in Bielefeld. Angeb. E K 627.

Zimmer (Mansarde) zu vermieten. Angeb. D O 610.

Gutes Unterkommen biete einer Heimatlosen geg. Führung d. Haushaltes bei Witwer mit 11jähr. Jungen. Ang. D R 612.

Zimmer, leeres, mit Küchenbenutzung an 1—2 Damen (kath.) abzugeb. Wittekindstraße 4b.

Herford-Bielefeld. Biete zwei Zimmer mit Garten nächste Nähe Herford (elektr. Kleinbahn-Verb.), suche 2—3 Zimmer i. Bielefeld. L G 749.

4 Zimmer, Küche, abgeschl., im Osten, tausche gegen 3 Zimmer, Küche, abgeschl. Angeb. unt. K G 728.

Wohnungstausch Bielefeld — Kiel. Biete schöne 3-Z.-Wohnung i. gut. Wohngeg. Kiels (59 RM) geg. 2- od. 3-Zimmerwohn. in Bielefeld. K L 732.

Ehepaar sucht 2—3 Z.-Wohng., gibt Baukostenzusch., Mietberechtigungsk. vorhand. J. Frömbgen, Bielsteinstraße 10.

Zimmer, teilw. möbl., gegen Mietberechtigungsk. sof. zu vermieten. Angeb. E G 624.

Reichspostangestellter sucht möbl. Zimmer. H A 680.

Wer teilt seine Wohnung mit alleinsteh. Dame, die evtl. Mobiliar, auch f. Mitbewohner z. Verfüg. stellt. K K 731.

Kinderl. Ehepaar (Lehrer) sucht 2 Zimmer m. Kochgelegenh. Mietkarte vorh., übernehme evtl. Reparatur. M A 764.

Alleinstehend. Fräulein, 42 J., sucht in Bielefeld möbl. Zimmer, mögl. heizbar, evtl. mit Verpflegung. Ang. K T 739.

2 Zimmer u. Küche in Bielefeld od. Stadtrand ges. bei finanz. Beteilig. a. d. Wiederherstellung ein. Hauses. Angeb. unter H W 699.

2 Zimmer geg. 3-Z.-Wohnung z. tauschen ges. unt. H V 698.

Zimmer, 1—2 möbl., mögl. mit Kochgelegenheit, von Familie, besteh. a 3 Erwachsenen gesucht. Ang. unt. L O 756.

Wochenendhaus, ca. 6×7 m groß. Küche, Schlafz. und Nebengelaß, Nähe Bielefeld Autobusverbindung) an ruhig. Mieter abzugeb. G J 667.

Zimmer, 2 möbl., mit Kochgelegenheit, sucht besseres, ruh. Ehepaar m. 2 erwachs. Töchtern. Federbetten für 3 Betten vorh. G L 669.

Wohnung m. Küche u. 2 Zimmern, auch geg. Uebernahme d. Instandsetzungsarb. ges. Mietberechtigungsk. vorhanden. Angeb. unt. H E 684.

In Bielefeld Stadt- oder Land gesucht: (Miete, Pacht oder Kauf) 1. größ. aus mehrer. Räumen bestehend. Büro od. mehr. z. Herrichtung f. Bürozwecke geeignete Räume, evtl. Uebernahme geeignet. Gebäude od. Baracken, a. wenn Instandsetzungen nöt. sind. 2. Lager-Werkstätten u. Fabrikräume, mass. od. Baracken in jedem Zustand, 3. unbebaute Grundstücke f. Lager- und Arbeitszwecke. Ang. unt. V 29 an Ann.-Exp. Jak. Vowinckel, Bielef.

Tauschwohnung. In Liesborn (Kr. Beckum) 2 groß. Räume, Küche u. Schlafzimmer, Vorrat u. Keller, Wasserltg. u. elektr. Licht, 20.— Miete, evtl. m. Garten, geg. gleiche Wohnung a. ohne Garten in Bielefeld od. Umgeb. von ält. kinderl. Ehepaar zu tauschen gesucht. Ang. unt. M F 769.

Kleine Werkstatt, bis 60 qm, mit Kraftanschl., zu mieten gesucht. Angeb. F V 657.

Ladenraum ab 1. Februar zu vermieten. Zu erfr. abends nach 6 Uhr und Sonnab. bei Vossieck, Schildesche, Beckhausstraße 50.

Lagerräume, trockene, ca. 175 qm, zu vermieten. Angebote C C 578.

Bürohaus in Bielefeld, an gut. Verkehrslage, evtl. auch etw. abseits liegend gesucht. Das Haus k. auch beschäd. sein. Angeb. J W 720.

Fabrikationsräume, ca. 300 qm, mögl. Strom-, Gas- u. Wasseranschluß, f. saub. Fabrikation langfristig zu mieten ges.

Für chem. Betrieb ges.: Laboratoriumsgeräte u. -Möbel, techn. Waagen, Kleinmotoren sowie Apparate u. Maschinen aller Art. Ang. unt. M H 771.

Kleines Büro in guter Lage gesucht. König, Roonstr. 24.

Gewerbl. Räume, halbfert., ca. 85 qm, 2. Etg., i. Zentrum d. Stadt f. spät. z. verm. L E 747

TAUSCHWÜNSCHE

Gasherd gesucht, biete Damen-Fahrrad. Ang. unt. O M 817.

Bettstelle m. Matratze, s. gut erhaltenen Schreibtisch. Angebote unt. J V 719.

Motorrad bis 350 ccm u. Akkordeon (120 Bässe) ges. Tauschangebote erb. unt. K N 734.

H.-Fahrrad, neu, erb. Tauschangebote unt. K O 735.

Maschendraht, 100 m, Masche 10×10 mm, 1 m hoch, erb. Tauschangeb. unt. K P 736.

Puppensportwagen, gut erhalt., suche hohe Schuhe, Größe 35—36. Angeb. unt. K R 737.

60 Schallplatten (Tanz u. Kleinkunst) gegen Reiseschreibmaschine od. and. Tauschobj. Angeb. unt. V W 929.

Zwei Oberhemden 37/38, suche zwei Fahrraddecken Wulst. Angeb. unt. J L 711.

Radio-Röhre Rens 1214, suche Radio-Röhre V. C. L. 11 oder E. B. C. 3. Ang. unt. J H 708.

Nähmaschinen, leichte u. schw. f. Lederkleidung, Pelznähmaschinen. Biete neuw. Motorrad. Ang. unt. J O 714.

Was können Sie eintauschen geg. Damen- bzw. Mädchenschuhe, Gr. 35, Herren 42? Angeb. unt. J R 716.

Frauenschuhe, schw., Gr. 39, geg. kl. Ueberschuh od. Straßenschuh, Gr. 37. J S 717.

Sofa, mod., suche gut erhalten. Küchenherd. K E 726.

H.-Taschenuhr, große, Alpina-Präzisionsuhr, Silber. Suche H. Fahrrad m. gut. Bereifung.

H.-Wintermantel, mittl Größe, Vertikow, Kristall-Bowle mit 12 Gläsern u. Untersatz geg. neues D.-Fahrrad. Heizmaterial od. sonst. Tauschwerte. Angebote unt. L L 753.

Geschäftsrad gegen Schreibmaschine. Ang. unt. F L 649.

Kopfkissen, ½ Dtzd., neue, suche g. Weckuhr. J M 712.

Herrenhut, suche 2 Paar Damenstrümpfe. Ang. F Z 659.

Kinderwagen, sehr gut erhalt. (Friedensware), geg. gleichw. D.-Fahrrad m. Bereif. J P 715.

Gaskocher ges., biete Tauschobjekt nach Vereinbarung unter F G 645.

Kinderbett, elfenb., gut erhalt. 70×1.40, mit Matratze und Polster. Erbitte Tauschangebote unter E V 636.

Sofa od. Couch, biete andere Tauschobjekte unt. F F 6[illegible]

Adler-Nähmaschine, gut erh. suche gut erhalten. Rad- (Wechselstr.). Ang. D E 6[illegible]

Anzug od. H.-Fahrrad, such[illegible] Reise-Schreibmaschine. Angebote unter C K 585.

Peddigrohr - Kinderkorbwagen gut., Kinderüberschuhe, [illegible] erb. Tauschangeb. u. D A 5[illegible]

Waschmaschine mit Wassermotor, suche Bollerwagen neu. Ang. unt. D B 598

Dachpappe, suche Fenstergla[illegible] Angeb. unt. G A 660,

VERLUSTANZEIGEN

Terrier, schwarzbr., Dienstabend, 8. 1., zwisch. 6—7 U[illegible] a. Jahnplatz abhand. gekommen. Vor Ankauf w. gewarnt. Er trug Lederhalsb. m. gel. Ring. Zahle Wiederbringer 20.— Belohnung. Marie Obe[illegible] Kortmannstraße 26.

Armband, silb., mit Anhänger von Uhlandstr., Joh.-Friedhof Oetker, Gütersloher Str. b[illegible] Uhren-Kirsch, verloren. D[illegible] Andenken, gute Belohnung (evtl. Sachw.), abzugeb. b[illegible] Oetker, Hauptbüro.

Fausthandschuhe grüne, b[illegible] Näherei Helmer und Strach[illegible] auf d. Gitter liegengelassen Geg. gute Belohnung abzugeben, Jöllenbecker Str. 10[illegible] part., links.

Der Finder des Portemonnaies Inhalt D.-Armbanduhr, 20. [illegible] 1945, Bahnhofschalter Bielefeld, w. gebet., es geg. gu[illegible] Belohnung an Kriegerwitw[illegible]